



## 1. Landesvorstandssitzung

Donnerstag, 19. Juli 2018 19:00-22:00 Jugend- und Ausbildungszentrum Nußdorf am Attersee

**Anwesend:** Dr. Gerald Berger, Christian Zeintlinger, Christina Leimer (Schriftführerin), Josef Leichtfried, Ingo Wakolbinger, Jochen Brunner, Heinz Campestrini, Karin Holzer, Peter Puntigam

**Entschuldigt:** Dietmar Ramsner

**Unentschuldigt:**

### Tagesordnungspunkte:

1. Follow-up – letztes Protokoll
2. Bericht LL
3. Modulsystem – Rückmeldungen, weitere Vorgehensweise
4. Einsatzverrechnung
5. Erfassung Sybos – Arbeitsgruppe (Rechnungen, Urkunden,...)
6. Infotafeln Badesicherheit
7. Allfälliges
8. Termine
9. Weiterbildung Erste Hilfe

1. Follow-up – letztes Protokoll	
<b>a) Trip Advisor</b> <i>Aufkleber von Trip Advisor und Booking.com sollen auf der Eingangstür angebracht werden.</i> ➔ Noch offen	Dr. Gerald Berger
<b>➔ Bootshütte Weyregg</b> <i>Der Standort für die neue Bootshütte wurde von der Gemeinde fixiert. Josef Leichtfried ist mit dem Bürgermeister die Finanzierung durchgegangen. Der Grund wird von der Gemeinde zur Verfügung gestellt. Eventuell kann noch heuer mit dem Bau begonnen werden.</i> <i>Der Betrag von € 200.000,00 wurde ins Budget genommen. Ortsstellenleiter Marcus Offenberger rechnet mit € 200.000,00. Laut Dr. Gerald Berger muss der LV diese Summe noch mit der OS Weyregg besprechen. Es soll nicht zu viel ausgegeben werden. Der angenommene Betrag von € 200.000,00 ist nur ein Richtpreis – die OS kann nicht mit dieser Summe rechnen. Es muss geprüft werden, was geplant wird und was es dann tatsächlich kosten darf. Der Sanitärbereich in der Hütte ist von außen zugänglich und nicht Teil der ÖWR-Finanzierung.</i> <i>Nach der Planung müssen drei Kostenvoranschläge eingeholt werden. In der Planungsphase muss der LV mitsprechen und Vorgaben liefern.</i> <i>Laut Vorgaben des Naturschutzes darf kein Giebeldach gebaut werden.</i> ➔ <i>Der Sachverhalt wurde doch noch nicht besprochen - erst im Juli gibt es eine Gemeinderatssitzung wo die Sache besprochen wird</i>	Dr. Gerald Berger



<p>→ In der Gemeinderatsitzung wurde beschlossen, dass die Bootshütte auf Grund der Badehüttenbesitzer errichtet wird, wenn nicht der Standort in der Bootshütte der Polizei Schörfling und der Cobra zur Verfügung steht. Aktuell liegt die Prüfung des Standortes im Ministerium – Dauer ca. 1 Jahr.</p> <p>→ Neue Aussage der Cobra – Die Cobra ist gegen eine Unterbringung in der gemeinsamen Bootshütte. Der Ball liegt wieder bei Gemeinde. Diese muss mit den Badekabinenbesitzern sprechen bzw. einen anderen geeigneten Standort finden.</p> <p>→ Es gibt einen neuen Termin am 26. Juli 2018 mit der Feuerwehr, Gemeinde und Wasserrettung.</p>	
<p><b>b) Mailadressen</b> Laut Peter Puntigam werden die „neuen“ anonymisierten Mailadressen von ihm erstellt (<a href="mailto:wildwasser@ooe.owr.at">wildwasser@ooe.owr.at</a>, etc.). Die Wartung der Weiterleitungen übernehmen Christina Leimer und Martin Eberl.</p> <p>→ Sind in Arbeit</p> <p>→ Offen</p>	<p>Peter Puntigam Martin Eberl Christina Leimer</p>
<p><b>c) OS Steyregg</b> Franz Skall hört nach diesem Jahr auf – lt. Sandra Schmidt keine akuten Badeunfälle, aber ein paar Kratzer. Viele Kinder und Badegäste kommen wegen der ÖWR. Die OS Plesching könnte eventuell den Bereich der OS Steyregg mitbetreuen. Effektiv machen 3 Personen Dienst. Sehr viele interne Probleme zwischen Bürgermeister, Seebetreiber und OL. Man kann sicher was machen – aber genau wie in Gmunden müsste man komplett neu anfangen. Aus Sicht von Dr. Gerald Berger hat man keine Leute zum weiteren Betrieb. Gemeinde muss halt Bademeister bzw. Überwachung stellen wenn das gewünscht wird. Ortsstelle wird eingestellt – Gemeinde muss informiert werden.</p> <p>→ Was passiert mit den Geräten, ÖWR Eigentum, Kompressor, Boot, etc. → Ingo Wakolbinger und Dietmar Ramsner klären das mit Franz Skall</p> <p>→ Dr. Gerald Berger und Dietmar Ramsner informieren die Gemeinde</p> <p>→ Am Montag, 19. März 2018 hat Dietmar Ramsner mit Franz Skall einen Termin beim Bürgermeister.</p> <p>→ Inventur wurde durchgeführt und Bestandsliste wurde ausgeschickt.</p> <p>→ Nach dem Termin mit der Gemeinde werden die Materialien abgeholt.</p> <p>→ Es muss einen genauen Stichtag geben mit welchem die OS aufgelöst wird</p> <p>→ Das Boot wird übergangsweise in Steyr platziert</p> <p>→ Alle Mitglieder der OS Steyregg werden auf Leonding umgestellt</p> <p>→ Ingo Wakolbinger klärt die Kontoangelegenheiten nach dem Termin</p> <p>→ Die OS ist abgemeldet und die Sachen wurden verräumt – nur das desolate Boot + Hänger stehen bei Dietmar Ramsner in Steyr. Es gibt einen Interessenten er würde € 1.500,00 für Boot mit Hänger bieten. → Verkauf beschlossen. Christian Zeintlinger klärt den Verkauf mit Franz Skall und Dietmar Ramsner. Boot</p>	<p>Dr. Gerald Berger Dietmar Ramsner Ingo Wakolbinger</p> <p>Dietmar Ramsner, Franz Skall</p> <p>Christian Zeintlinger, Ingo Wakolbinger</p>



<p>und Hänger werden abgemeldet von Christian Zeintlinger. Bootsschlüssel ist noch bei Franz Skall.</p> <p>→ Boot verkauft</p>	<p>Christian Zeintlinger, Ramsner Dietmar, Franz Skall</p>
<p><b>d) OS Feldkirchen</b> Umbauten Gebäude – Finanzierung muss mit Land geklärt werden – Gebäude gehört Land. Vertragsänderung (Überwachung) wird angestrebt – keine Verpflichtung zum Dienst.</p> <p>→ Noch offen</p>	<p>Dr. Gerald Berger</p>
<p><b>e) Einsatzjacken – Marine Pool</b> Mustersatz mit vier Größen liegt auf inkl. Hosen – Preis ca. € 280,00 (Preis ist nicht fix) Farben etc. müssen noch geklärt werden. Jacken sind billiger als die jetzigen und die Qualität (wasserfest) ist besser. Gelb kommt in die Jacken rein Was kostet die Jacke alleine??? - Muss geklärt werden Es muss Garantie geben, dass die Jacken/Einsatzkleidung die nächsten X Jahre produziert werden. Es müssen kleinere Größen angeboten werden – die Jacken sind sehr groß geschnitten.</p> <p>→ Noch offen → Noch kein Mustersatz verfügbar - noch offen → Vertreter kommt</p>	
<p><b>f) Boot Traunkirchen/Gmunden</b> Das Boot Gmunden (kommt nach Traunkirchen) wird Ende Mai direkt von der Firma Wöss nach Trauchkirchen geliefert. Die Aufrüstungsarbeiten sind dann noch notwendig – Fertigstellung ca. Ende Juni. Das alte Boot Traunkirchen kann ev. bis zum Verkauf in Gmunden eingestellt werden. Alex Sydler soll den Verkauf des aktuellen Bootes mit Traunkirchen besprechen. Die Finanzierung des Bootes muss mit der OS besprochen werden.</p> <p>→ Leihboot von der Firma Wöss bis neues geliefert wird. → OS Gmunden muss € 15.840,00 zahlen.</p>	<p>Alex Sydler OS Traunkirchen</p>
<p><b>g) Finanzierung Land OÖ – Boot Gmunden/Traunkirchen</b> Die Referate Sport, KHD, Gesundheit und BZ-Mittel haben die Finanzierung zugesichert. Die 1. Teilrechnung von der Firma Wöss wurde zunächst nicht akzeptiert. Sie wollten eine Schlussrechnung – die ÖWR kann aber nicht € 80.000,00 vorfinanzieren.</p> <p>→ Boot Traunkirchen sollte jeden Tag kommen → Altes Boot Traunkirchen wurde um € 13.500,00 verkauft → 16. September Bootstaufe Traunkirchen → Die OS muss für das neue Boot € 16.552,00 + € 3.000,00 bis € 4.000,00 für die Wärmebildkamera zahlen.</p>	
<p><b>h) Personalsituation - Zukunft</b></p> <p>i) <b>Landeseinsatzleiter</b> – Gerhard Pucher legt sein Amt 2019 nieder – Heinz Campestrini soll zukünftig die Aufgabe übernehmen.</p> <p>ii) <b>Materialstelle</b> - Elke Halsegger hört nach der Periode auf</p> <p>iii) <b>Erste Hilfe</b> - Siegmund Stadlbauer möchte sich das Amt ev. mit Johanna Rastl als Stellvertreterin teilen. Nach Dr. Gerald Berger soll es aber einen Hauptverantwortlichen, der auch zu den Sitzungen kommt, geben.</p>	



<ul style="list-style-type: none"> <li>iv) LV-Arzt soll auch gesucht werden</li> <li>v) <b>Kontrolle</b> - Hermann Nini – ev. wegen Altersgrenze</li> </ul>	
<b>2. Bericht LL</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>a) Bei einem Termin bei der Landesregierung wurde die Fünftelfinanzierung wieder fixiert – auch das Referat Sport zahlt weiter mit. Für die Ansuchen gibt es zukünftig nur mehr eine Stelle/einen Ansprechpartner. Es muss nicht mehr bei 5 Referaten angesucht werden.</li> <li>b) Jugendzentrum <ul style="list-style-type: none"> <li>i) Betreuerhaus – alle Rechnungen wurden bezahlt. Laut Sachverständigen wurden von der beauftragten Firma zu viele Stunden verrechnet. Hier wurden nicht alle gezahlt – ev. noch Streitereien.</li> <li>ii) Ergebnis:  Bilanz 17 – Gewinn 412,--  Bilanz 16 – Verlust 12.000,00  Zuschüsse vom LV nicht berücksichtigt</li> <li>iii) Zubau Nasszellen zu den Hütten – 4 Hütten € 50.000,00 ex. Legen der Leitungen, Bagger -Instec Rechnung ist nur Material + Fertigbäder  4 Hütten alles ca. € 70.000,00 - € 80.000,00  Grabarbeiten soll ÖWR selbst machen  Kreditvertrag JuZe läuft im August aus. Für die Nasszellen müsste ein neuer Kredit abgeschlossen werden.  Rader Gregor mit Richard Nini sprechen wegen genauer Kalkulation</li> </ul> </li> <li>c) Diverse Berichte im ORF – hat Martin Eberl organisiert.</li> <li>d) Stützpunkt IV – Taucher – wieder aktiv – Hitzfelder beurlaubt, Hackl Nachfolger</li> <li>e) Rettungsschwimmlehrerkurs – 4 Teilnehmer – 2 haben nicht bestanden.</li> <li>f) Ein Boot mit Wärmebildkamera pro See reicht – LV ist sich einig – die ÖWR soll auf jeden See eine Wärmebildkamera haben – man kann immer noch nachrüsten.</li> <li>g) Versuch Segelbootbergung aus 130 m – man muss schauen wie die Bergung geht, ob sie geht.....</li> </ul>	Gregor Rader
<b>3. Modulsystem – Präsentation aktueller Stand</b>	
<p><i>In OÖ soll, wie in der OL-Tagung besprochen, ein Ausbildungsschema wie im LV Kärnten erstellt werden. Für die Jugend sollen auch Module dargestellt werden die absolviert werden können. Hier soll die Jugend (Nicole Goldmann) einbezogen werden und mitgestalten. Martin Eberl sammelt von allen Fachbereichen „Module“ die schon mit den Jugendlichen gemacht werden können. Das Konzept soll bis zur OL-Tagung stehen.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➔ <i>Noch offen aus den Fachbereichen keine Meldung</i></li> <li>➔ <i>Bereich Jugend ist aufgeteilt – die verschiedenen Jugendreferenten sollen mit Referenten Themengebiete besprechen</i></li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>a) <i>Bei der letzten Sitzung wurde das Thema besprochen aber es ist nichts herausgekommen – OS Goisern hat sich der Sache angenommen und hat ein Konzept ausgearbeitet.</i></li> <li>b) <i>Siehe Aussendung Dr. Gerald Berger/Anhang</i></li> <li>c) <i>Die Thematik Einsatzkraft wurde auch auf Bundesleitungsebene besprochen, aber es ist noch nichts Konkretes – ist schwierig mit allen LVs – es soll ein Mindeststandart auf Bundesebene kommen. Das soll für alle gelten – es kann aber jeder mehr machen.</i></li> </ul>	



<p>d) <i>Das ausgearbeitete Dokument soll die Grundlage sein – mehr Unterlagen gibt es nicht – es soll sich dann jeder Vortragende Gedanken machen was zu tun ist.</i></p> <p>e) <i>Das Konzept soll vor der OL-Schulung ausgeschickt werden und bei der OL-Tagung besprochen/beschlossen werden.</i></p> <p>f) <i>Rückmeldungen zum Konzept Einsatzkraft aus dem LV bis zur Landesvorstandssitzung im Juli</i></p> <p>➔ Jochen Brunner fragt, warum die Erste Hilfe Module alle 3 Jahre und die Einsatzkraft Module alle 5 Jahre wiederholt werden müssen. – Die Module Einsatzkraft sollen eine Hilfestellung für die Mitglieder sein, sie sollen wissen was im Ernstfall zu tun ist. Zudem können Aktivitäten wie Mitarbeit beim Fließwasser-, Wildwasser- oder Tauchkurs angerechnet werden. Wenn jemand beim Einsatz stundenlang funkt, dann kann auch das nach Ermessen der OL angerechnet werden. Somit sind die 30 Stunden alle drei Jahre „leicht“ schaffbar.</p> <p>➔ Die Unterlagen sollen erneut mit einem Schreiben an die OL ausgeschickt werden. Rückmeldung bis zur LV-Sitzung.</p> <p>➔ Das Modulsystem soll bei der OL-Tagung beschlossen werden.</p>	<p>Christina Leimer Schreiben, Gerald Berger ausschicken</p>
<p><b>4. Einsatzverrechnung</b></p>	
<p>a) Ziel ist es, die Einsätze zukünftig über Sybos zu verrechnen.</p> <p>b) Problem ist, dass jede Person nur einmal verrechnet werden kann, dh zB. 5 Stunden als Taucher anstelle von 1 Stunde Taucher, 4 Stunden Einsatzkraft. ➔ somit ist die Tarifordnung nicht anwendbar. Es muss im Sybos die Person verrechnet werden und als Zusatz das Material – zB. Taucher – Person € 24,00 + Tauchausrüstung € 66,00 – Taucher kostet lt. Tarifordnung € 90,00)</p> <p>c) Ingo Wakolbinger zweifelt an, dass die Personen über Sybos verrechnen – über Excel ist es einfacher</p> <p>d) Peter Puntigam erfasst die Positionen im Sybos getrennt und es soll die Verrechnung über Excel und Sybos möglich sein.</p>	<p>Peter Puntigam</p>
<p><b>5. Erfassung Sybos – Arbeitsgruppe (Rechnungen, Urkunden,...)</b></p>	
<p><b>a) Haupteinsatz/Nebeneinsatz</b> Haupteinsatz wird von der OS angelegt in der das Einsatzgebiet liegt. Dauert ein Einsatz mehrere Tage dann werden für die folgenden Tage Nebeneinsätze angelegt.</p> <p>b) Im Sybos wurden einige Variablen/Bezeichnungen geändert.</p> <p><b>c) Veranstaltungen/Nebenveranstaltungen</b> Bei</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>KHD-Übung</li> <li>Rettermesse</li> <li>Meisterschaften</li> </ul> <p>macht den LV eine Hauptveranstaltung und alle teilnehmenden OS erstellen eine Nebenveranstaltung.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>OL-Tagung</li> <li>JHV-LV</li> <li>LV-Sitzung</li> <li>Landesvorstandssitzung</li> <li>Mittwochstauchen</li> <li>Fortbildungstag-Tauchen</li> </ul>	

<p>macht der LV die ganze Veranstaltung.</p> <p>d) Urkunden – Vorlage wurde erstellt</p> <p>e) Rechnungsvorlag im Sybos wurde erstellt</p> <p>f) Einige Anleitungen wurden erstellt – wie funktioniert was</p> <p>g) Einige Punkte müssen noch ausgearbeitet werden – Ergebnis wird bei der OL-Tagung präsentiert</p>	
<b>6. Infotafeln Badesicherheit</b>	
<p><b>i) Tafel Badesicherheit</b>  <i>Neue Tafeln sollen wieder bestellt werden – beim Land um Sponsoring ansuchen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wurden 50/50 Versicherung und Land finanziert</li> <li>• Ev. Sponsorsuche - OÖ Versicherung, Linz AG, Energie AG, ORF, Life Radio,</li> <li>• Kosten 100 Stk. € 1.800,00 (letzte Bestellung)</li> <li>• Es sollen ZUSÄTZLICHE Tafeln angeschafft werden</li> <li>• Josef Leichtfried erkundigt sich nach Preis für 100 und 50 Stück</li> <li>• Sparkasse als Sponsor? - Christian Zeintlinger</li> <li>• OÖ Versicherung - Christian Zeintlinger</li> <li>• Mail an OS wie viele gebraucht werden – nur Nachbestellung nicht Ersatzbestellung.</li> </ul> <p>➔ 100 Stück kosten ca. € 1.200,00 - soll übers EU-Projekt gefördert werden. Ansonsten mit Wolfgang Eder OÖ Versicherung. Sobald von EU genehmigt gibt es den Auftrag zur Produktion der Tafeln.</p> <p>➔ Projekt noch nicht beschlossen</p> <p>➔ Projekt ist jetzt am Laufen und Tafeln werden bestellt</p>	<p>Josef Leichtfried</p>
<b>7. Termine</b>	
<p>a) 28. – 29. Juli 2018 Langstreckenschwimmen</p> <p>b) 11. August Bootstaufe Hallstatt</p> <p>c) 8. September -Helidays Gmunden</p> <p>d) 9. September 2018 Sicherheitstag im Raum Vöcklabruck</p> <p>e) 16. September Bootstaufe Traunkirchen</p> <p>f) 12. – 13. Oktober Rivermarathon</p> <p>g) Nächste Landesvorstandssitzung – Freitag, 9. November 2018 14:00 Jugendzentrum</p> <p>h) Nächste Landesverbandssitzung – Donnerstag, 13. September 2018 19:00 Büro Linz</p> <p>i) OL-Tagung – Freitag, 9. November 17:00 - Jugendzentrum</p>	
<b>8. Weiterbildung Erste Hilfe</b>	
<b>9. Allfälliges</b>	
<p>a) Am Beitrittsformular – Kind/Jugendlicher, Student, Erwachsene werden getrennt angeführt – wird geändert</p> <p>b) Retter Messe – Gerhard Pucher</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>i) Als Gewinn wird wieder ein Schwimmkurs hergegeben</li> <li>ii) Neue Luftballons werden benötigt – Kosten ca. € 300,00 – Logo Hörer mit 130.</li> <li>iii) Roll-Ups sind in Arbeit</li> </ol> <p>c) SVE in der ÖWR          Karin Holzer und Karin Forstinger übernehmen diese Aufgabe. Die Probleme bei den Rettern/Helfern entwickeln sich oft erst einige Tage nach dem Einsatz. Um</p>	



<p>die Existenz der Peers zu verbreiten wäre das Modul 5 perfekt. Es soll eine Mappe/Präsentation geben die die Personen bekommen die das Modul 5 ausbilden. Diese sollen das Modul schulen. Auch sie sollen eine Einweisung von Karin Holzer und Karin Forstinger erhalten. Bei der OL-Tagung soll es einen 10 min Vortrag geben. Auch bei diversen Kursen sollen kurze Vorträge von den Peers gehalten werden.</p> <p>d) EU-Projekt Martin Eberl übernimmt von Josef Leichtfried das EU-Projekt Es gibt noch eine Anfrage von einem „privaten“ Tauchlehrer (auch Feuerwehrtaucher) – dieser möchte auch ein EU-Projekt mit den Tauchern starten. Könnte problematisch werden – zwei Projekte gleichzeitig, ÖWR/Privat, haben die Taucher Lust darauf – Muss geklärt werden.</p> <p>e) Alarmierung am Mondsee Die Feuerwehr OÖ hat um einen Termin gebeten, dass sie auf oberösterreichischen Gebiet (Mondsee) nicht alarmiert werden. Aktuell wird die ÖWR Salzburg alarmiert. Bei der Besprechung wurde beschlossen, dass auch die Feuerwehr OÖ alarmiert wird. Auf LWZ werden aber auch die ÖWR Taucher OÖ alarmiert wenn die Feuerwehrtaucher alarmiert werden. Dr. Gerald Berger klärt den Punkt mit Heinrich Brandner – anschließend Ausschreibung an die Taucher durch den LRT.</p> <p>f) AL möchten in Tauchereinsatzgruppe Whats App– wird mit LRT geklärt</p> <p>g) Barette – 70 Stück wurden im LV OÖ bestellt – aber von ÖWR Bundesleitung wurden 100 Logs verrechnet – 30 Stück sind bei der Firma – es werden nur 70 bezahlt.</p> <p>h) Helidays am 8. September in Gmunden – 10:00-20:00 4 ÖWR-Boote werden am Traunsee gebraucht. Es sind zudem 2 Taucher voll ausgerüstet vorgeschrieben. Boote: Traunkirchen, Gmunden, Ebensee und wahrscheinlich Weyregg. Verrechnung (Pauschale) – machen Heinz Campestrini und Jochen Brunner</p> <p>i) Kompressor Steyregg Ingo Wakolbinger hat Kompressor von Steyregg nach Pichling mitgenommen und umbauen lassen in der Meinung der gehört jetzt Pichling – In den Kompressor wurden € 2.000,00 investiert. Alter Kompressor wird verkauft → der alte Kompressor oder der Erlös davon soll den LV übergeben werden. Der entscheidet was damit passiert.</p> <p>j) Sondersubvention von Weyregg Bootsreparatur - € 2.000,00 → bleibt liegen bis 15.10</p> <p>k) Bootstaufe in Hallstatt – Begrüßung der Ehrengäste wer macht das – mit OL klären – Dr. Gerald Berger</p> <p>l) Bundesmeisterschaften waren sehr erfolgreich</p>	<p>Martin Eberl</p> <p>Gerald Berger</p> <p>Christina Leimer, Johann Leimer</p> <p>Heinz Campestrini, Jochen Brunner</p> <p>Dr. Gerald Berger</p>
---	---

**Nächste Sitzung:**

Landesvorstandssitzung: 19. Juli 2018 – Jugendzentrum 18:00

Landesverbandssitzung: 9. November 2018 – Jugendzentrum 14:00

OL-Tagung: 9. November 2018 – Jugendzentrum 17:00

F.d.R.d.P.

Christina Leimer eh